

Dokument:

Heinz Cyrus, schwer verletzt an der Berliner Mauer und an den Folgen gestorben: NVA-Meldung über den Fluchversuch von Heinz Cyrus, 10.11.1965



3/7
101

NATIONALE VOLKSARMEE
1. Grenzbrigade
Grenzregiment 33
- Der Kommandeur -

O.U., den 10.11.

196 5

Vertrauliche Verschlusssache!

Az.:
WVS-Tgb.-Nr.: 833 / 85

- Ausfertigungen
1. Ausfertigung = 4 Blatt

für Eingangsstempel

Eingang	
11.11.65	
WVS-Tgb.-Nr.	
247 / 85	

Betr.: Versuchter Grenzdurchbruch im Abschnitt der 3. GK - GR 33
verhindert durch Anwendung der Schußwaffe.

Bezug: Sofortmeldung FS - Nr. 35

Am 10.11.1965 gegen 20,55 Uhr versuchte in der Gartenstr., Abschnitt des GR 33/ 3. GK der

C y r u s, Heinz, Eberhard
geb. am 05.06.1936 in Greifswald
wohn. in Dreschwitz / Rügen
Familienstand: Geschieden
Beruf: Melker
Arbeitsstelle: nicht bekannt

die Staatsgrenze in Richtung Westberlin zu durchbrechen.

Der Grenzposten Gartenstr. bestehend aus

Postenfürer Gefr. U [REDACTED], Rudi

Posten Sold. S [REDACTED], Wolfgang

bemerkte, nach Anschlägen des dort eingesetzten Wachhundes, eine Person in Richtung Staatsgrenze, kriechend. Der Posten Sold. S [REDACTED] meldete sofort seine Beobachtung dem Kommandeur der Grenzsicherung auf dem Führungspunkt. Nach der Meldung schoß er Gefechtsfeldbeleuchtung und beobachtete den Grenzverletzer weiter. Nachdem der Fluchtweg des Grenzverletzers in das eigene Hinterland durch den Kraftfahrer

Sold. M [REDACTED], Hartmut und

Sold. S [REDACTED], Frank

Dokument:

Heinz Cyrus, schwer verletzt an der Berliner Mauer und an den Folgen gestorben: NVA-Meldung über den Fluchversuch von Heinz Cyrus, 10.11.1965



Vertrauliche Vorschlußsache

- 2 -

VS.Tch. Nr. 917/65 1. Aufl. Bl. 102

als Begleitposten abgeriegelt war, gab Soldat S [REDACTED] einen Feuerstoß (3 Schuß) ab, da der Grenzverletzer auf Anruf nicht stehenblieb. Der Grenzverletzer sprang auf und versuchte in das Haus Gartenstr. 85 zu entkommen. Soldat M [REDACTED] sah den Grenzverletzer und gab ebenfalls einen Feuerstoß (3 Schuß) ab. Der Nachbarposten Bergstr, der 2.GK (Nahtposten), bestehend aus

Postenführer Unteroffizier K [REDACTED], Siegfried
Posten Unteroffizier T [REDACTED], Lothar
beobachtete die Bewegung in der Gartenstr., hörte den Anruf, und sah eine Person in Richtung Hinterland laufen. Er gab auf diese Person 2 Feuerstöße (11 Schuß) ab.

Der Grenzverletzer entkam in das Haus Gartenstr, 85 .
Bei der sofort eingeleiteten Durchsuchung des Hauses durch die Reservegruppe flüchtete der Grenzverletzer in die 4.Etage des Vorderhauses und sprang aus dem Flurfenster auf den Hof. Der Grenzverletzer wurde auf dem Hof verletzt festgenommen und mit einem MTW in das Krankenhaus der Volkspolizei (Scharnhorststr.) unter Begleitung eines Funkstreifenwagens der VP überführt.

Der Grenzverletzer wurde durch die Schußwaffenanwendung nicht verletzt. Seine Verletzungen sind auf den Sprung aus dem Fenster zurückzuführen. Er verblieb im VP-Krankenhaus.

Bei der Feuerführung des Grenzpostens Bergstr. wurde der in der Gartenstr. abgestellte MTW VA 59 - 4043 durch einen Schuß in den linken Türholm des Fahrerhauses beschädigt.

Eingeleitete Maßnahmen :

- Meldung an GR 33 , 1.GBr., Abwehroffizier
- Einsatz der Reservegruppen des FP 2 und 3 zur Abriegelung des Hinterlandes und Durchsuchung des Geländes
- Einsatz einer Untersuchungsgruppe, bestehend aus

Hauptmann S [REDACTED] Stab 1.GBr.
Hauptmann D [REDACTED] Stab 1.GBr.
Leutnant D [REDACTED] Stellv PA 3.GK
Oberleutn. K [REDACTED] Stellv.PA 2.GK

- Verständigung aller im Grenzdienst eingesetzten Kräfte mit Auswertung der Methode des versuchten Grenzdurchbruchs

- 3 -

Dokument:

Heinz Cyrus, schwer verletzt an der Berliner Mauer und an den Folgen gestorben: NVA-Meldung über den Fluchversuch von Heinz Cyrus, 10.11.1965



- 3 -

Vertrauliche Verschlusssache

Vf. Tak. Nr. 9 13 / 6 5 1. Ausd. Blatt 103

Schlußfolgerungen :

- Die eingesetzten Grenzposten und Reservekräfte haben durch taktisch zweckmäßiges Verhalten den versuchten Grenzdurchbruch verhindert und den Grenzverletzer festgenommen
- Das OZW mit Reservekräften aus dem Hinterland heraus muß entsprechend verschiedenen festgelegter Varianten verbessert werden.

Kommandeur GR 33

-Oberstleutnant -

